

Inhaltsverzeichnis

1 Die Grundlagen	1
1.1 Wie kam es zum Wiener Wohnen und Arbeiten?	1
1.2 Definition von „Nutzungs-Mischung“	5
1.3 „Siedlung“ und „Gebäude neben einander“	7
1.4 Die ausführlich dokumentierten „Developments“	9
1.5 Weitere „Developments“ mit Nutzungs-Mischung	14
1.6 Die Instrumente der Gebietskörperschaft	16
1.7 Die Expertinnen- und Experten- Gruppe	17
1.8 Einführende Erläuterungen zu Wiener Gegebenheiten	18
Literatur	20
2 Die Fallstudien	23
2.1 Zwei Beispiele der Vorgeschichte von Siedlungen mit Nutzungs-Mischung in Wien: „Assanierungsgebiet Ottakring“ und „Wohnpark Alt-Erlaa“	24
2.2 Elf kennzeichnende Beispiele der Siedlungen mit Nutzungs-Mischung des „Wohnen und Arbeiten“ in Wien: Die Wohnparks „Sandleiten“, „Rennweg“, „Kornhäusl“, „Dresdner Straße“, Handelsakai“, „Erdberg“, „Neue Donau“ und „Kreuzgasse“, der „Meiselmarkt“, das „Zentrum Muthgasse“ und der „Trillerpark“	38
2.3 Vier kennzeichnende Beispiele von Siedlungen mit Nutzungs-Mischung in Wien nach der Fertigstellung der Anlagen des „Wohnen und Arbeiten“: „Millennium City“, „Wohnpark Molkereistraße“, „Kabelwerk“ und „Liesinger Brauerei“	97
2.4 Ein zusätzliches Beispiel der Nutzungs-Mischung in Kombination von erhaltender Erneuerung mit Neubau	123
2.5 Vier Anlagen mit Nutzungs-Mischung in den deutschen Städten Berlin, Hamburg, München und Stuttgart	131
2.6 Die Baukosten der dokumentierten Anlagen	133
Literatur	134

3 Interviews mit den Mitgliedern der Expertinnen und Experten- Gruppe ...	137
3.1 Der Leitfaden	137
3.2 Interview <i>Gabriele Votava</i> 11.06.2020: „Siedlungen mit Nutzungs-Mischung sind aktueller denn je“!	141
3.3 Interview <i>Dr Alois Steiner</i> , 15.09.2020: „Die Initiative zu den Siedlungen mit Nutzungs-Mischung des „Wohnen und Arbeiten“ war stets eine öffentliche!“	144
3.4 Interview <i>Harald Kopertz</i> 16.09.2020: „Nutzungs-Mischung ist kompliziert!“	147
3.5 Interview <i>DI Rudolf Zabрана</i> 01.10.2020: „Die Initiative muss bei der öffentlichen Hand sein!“	150
3.6 Interview <i>Dieter Wasserburger</i> 23.09.2020: „Wir gehen dort hin, wo unsere Kunden sind!“	153
3.7 Interview <i>Mag^a Gertrude Schwebisch</i> 25.09.2020: „Nicht nötig, ins Auto zu steigen!“	156
3.8 Interview <i>Dr Josef Kramhöller</i> 22.10.2020: „Nutzungs-Mischung verhindert „Wohn-Ghettos“!“	159
3.9 Auswertung der Interviews der Expertinnen und Experten	161
Literatur	164
4 Vergleichende Auswertungen und Analysen	165
4.1 Die einzelnen Nutzungsarten	165
4.2 Die Anordnung der Nutzungen in den Siedlungen	186
4.3 Die Verifizierung der Thesen	198
4.4 Die Anwendungen der Instrumente	218
Literatur	224
5 Die Erkenntnisse aus den dokumentierten Siedlungen	227
5.1 Das sogenannte „Mayr-Modell“ des „Wohnen und Arbeiten“	227
5.2 Nachfolge- Siedlungen des „Wohnen und Arbeiten“	232
5.3 Zusammenfassung der Erkenntnisse	233
Literatur	240
6 Erinnerungen des Verfassers	241
6.1 Erinnerungen zum „Assanierungsgebiet Ottakring“	242
6.2 Erinnerungen zum „Wohnpark Sandeilen“	252
6.3 Erinnerungen zum „Meiselmarkt“	258
6.4 Erinnerungen zu den Wohnparks „Markhofgasse“, „Rennweg“, „Kornhäusl“, „Dresdner Straße“, „Handelskai“ und „Erdberg“	261
6.5 Erinnerungen zum „Trillerpark“: Was alles schiefgehen kann	268
6.6 Erinnerungen zum „Zentrum Muthgasse“: Fliegender Wechsel	270
6.7 Erinnerungen zum „Wohnpark Kreuzgasse“: Aufdecken!	271

6.8	Erinnerungen zum „Wohnpark Neue Donau“: Ein Hauberl auf dem Dach	273
6.9	Erinnerungen zur „Millennium City“: Verblüffendes rund um das „Citygate“	274
6.10	Erinnerungen zum „Wohnpark Molkereistraße“: Prospekte für Brüssel	275
6.11	Erinnerungen zum „Kabelwerk“	277
6.12	Erinnerungen zur „Liesinger Brauerei“: Es geht zwar schon, – doch nur ganz anders!	282
	Literatur	284
7	Nachspann	287
7.1	Die dokumentierten 18 Siedlungen und der Verfasser	287
7.2	Die ARWAG Holding-AG, ihre Vorläufer und das „Wohnen und Arbeiten“	291
7.3	Bürgermeister, Stadträtinnen und Stadträte für Finanzen, Stadtplanung und Wohnen im Wien seit 1975 (Tab. 7.1)	293
7.4	Glossar „Projektentwicklung“	293
	Literatur	306